

[17158.] Die Zeitschrift für Erziehung und Unterricht im Geiste der katholischen Kirche. Herausgegeben von P. J. Baegs.

welche in ganz Deutschland, besonders aber in der Rheinprovinz und Westphalen unter Geistlichen und Lehrern viel verbreitet ist, erlauben wir uns zu geeigneten Inseraten bestens zu empfehlen.

V. Schwann'sche Verlagsbdlg. in Köln u. Neuß.

[17159.] Den Herren Verlegern empfehlen wir zu Ankündigungen ihres Verlages die in den kathol. Ländern bei der Geistlichkeit und dem Lehrstande jetzt immer mehr verbreitete Quartalschrift:

Der Schulfreund,

welche unter Redaction vom Pfarrer und Schulinspector Schmis und Regierungs- und Schulrath Kellner seit 14 Jahren in unserm Verlage erscheint. Aufl. 2000; die Petitzeile oder deren Raum 1 Ngr.

Trier 1858.

F. A. Gall's Verlag.

[17160.] Die von jeher in Hessen, Rheinbayern, Kurhessen und Nassau sehr verbreitete und hier viel gelesene Zeitung:

Mainzer Journal,

hat in neuester Zeit am Niederrhein und in Westphalen und durch das Aufheben des Verbotes auch wieder in Baden sehr grosse Verbreitung gefunden.

Ich erlaube mir, deshalb diese Zeitung zum Inseriren von Verlags-Anzeigen jeder Art zu empfehlen. Die Zeile berechne ich mit nur 3 kr. oder 1 Sgr. in laufende Rechnung.

Mainz, im November 1858.

Franz Kirchheim.

Central-Anzeiger für Freunde der Literatur.

Ich ersuche die Herren Verleger um möglichst frühzeitige Einsendung von Notizen über künftig erscheinende Werke. Dieselben finden in einer besondern Rubrik im redactionellen Theile des Central-Anzeigers Aufnahme.

Alle wichtigern Novitäten, die sich zur Besprechung im Central-Anzeiger eignen, bitte ich mir sofort nach Erscheinen, womöglich vor der allgemeinen Versendung zugehen zu lassen.

Inserate neu erscheinender Werke, namentlich aus der wissenschaftlichen und bessern populären Literatur, finden durch den Central-Anzeiger die wirksamste Verbreitung. Ich berechne für solche die Petitzeile oder deren Raum mit 2 1/2 Ngr.

Leipzig.

F. A. Brockhaus Sortiment und Antiquarium.

[17162.] Probe-Nummern von Zeitschriften, welche mit oder ohne Illustrationen und Prämien einer größeren Verbreitung fähig sind, erbittet pro 1859 in größerer Anzahl

O. May in Chemnitz.

[17163.] Theolog. und pädag. Inserate finden weite und dauernde Verbreitung in dem Literarischen Anzeiger zu

Matthes, kirchliche Chronik.

V. Jahrgang pr. 1858.

Aufl. 2500, pr. Spaltzeile 1 Ngr. Leipzig. Gustav Mayer.

[17164.] Ankündigungen aller Art finden durch das

Illustrierte Familien-Journal

(Auflage 70,000)

die weiteste Verbreitung und betragen die Insertionsgebühren für die dreispaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 10 Ngr ord. — 9 Ngr netto.

Leipzig. Engl. Kunst-Anstalt. A. H. Payne.

[17165.] Seit 23. Septbr. d. J. habe ich die beiden von mir herausgegebenen Journale „Prager Morgenpost“ und „Mercy's Anzeiger“ in eines verschmolzen und durch politische Nachrichten vermehrt.

Das neue Journal führt den Titel:

Prager Morgenpost sammt Mercy's Anzeiger,

erscheint täglich auf einem ganzen Bogen in gr. Folio und hat sich namentlich die Vertretung der Landes-Interessen zur Aufgabe gestellt.

Die „Prager Morgenpost“ ist das wohlfeilste Blatt der Prager nichtofficiellen Presse, ihr Inseratenspiegel ist der reichhaltigste von den hiesigen Journalen und ihre Verbreitung in steter Zunahme begriffen.

Der Insertionspreis für den Raum einer 6mal gesp. Petitzeile ist 2/3 Ngr.

Zur gef. Insertion lade ich höflichst ein. Prag. Heinr. Mercy.

Börse in Leipzig, am 17. November 1858.

Table with columns: Wechsel, Angebots, Gesucht. Lists exchange rates for various cities like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien.

Sorten.

Table listing various types of banknotes and coins (Kronen, Zpfd, Augustdor, Pr. Friedrichdor, etc.) with their respective values and exchange rates.

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Ngr und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857 S. 1505):

- 1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Thüring. Bank, 5) die Gera. Bank, 6) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 7) die Rostock. Bank, 8) die internationale Bank in Luxemburg.

Uebersicht des Inhalts.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichnis. — Anzeigerblatt Nr. 17051-17165. — Börse in Leipzig, am 17. November 1858.

Large table listing various publishers and their works, including names like Anonyme, Arnz & C., Bader, Bange & S., Bachold, Berendsohn, Brockhaus, Buchb. d. Waisenb., Dalsp, Funder, Dürr, Ernesti, Gey, Fischhaber, Förstmann, Frankh, Frigsch, Frommann, Gall, Gerbard, Gräbner, Grau & Co., Günther, Haedel, Haynel, Helwing, Herder, Hinke, Hirt, Hitzel, Horvath, Janssen, Kirchheim, Kistler, Klemm, Köhner, Krabbe, Kunst-Anst., Liesching, Mai, May, Mayer, Meiners, Mercy, Meyer, Müller, Reumann, Nicolai, Rißhoff, Roten-Verlagsanstalt, Ob.-Hofbuchdr., Oberdorfer, Pfeffer, Pfeiffer, Prandel & R., Reclam sen., Regensberg, Reitel, Reimer's Sort., Rieger, v. Rodden, Rotber, Rumpfer, Samson & W., Schabelig, Schaub, Scheurien, Schimmelburg, Schindler, Schmidt, Schmidt's Sort., Schönfeld, Schwedel & S., Schröder & G., Schulbuch, Schwann, Siegel, Sraeth, Springer, Stallung, Steiner, Strauß, Stubr, Villaret, Violet, Vogel, Wagner, Wallishäuser, Weber & G., Weigel, Williams & R., Winter, Zander, Zeh.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Kraus. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: J. Kirchner. — Druck von J. G. Teubner.

